

Elternbrief zum Schuljahresende in Corona-Zeiten

Sehr geehrte Eltern,

ein winziges Virus hat unseren Schulbetrieb in den letzten Monaten ziemlich durcheinander gebracht. Nach monatelangem Fernunterricht durften unsere Schüler nach den Pfingstferien in eingeschränkter Form wieder an die Schule kommen und zum Glück sind alle gesund.

Da die Abstandsregeln noch gelten, sehen wir davon ab, das Schuljahr wie üblich mit einem großen Schulfest zu beenden. Unsere Zehntklässler werden am Montag, den 27.7. im kleinen, würdevollen Rahmen in der Festhalle von ihren Lehrern verabschiedet. Wir wünsche ihnen von Herzen alles Gute!

Die letzten drei Tage vor den Sommerferien laufen folgendermaßen ab:

Beginn zur 2. Stunde; Ende nach der 4. Stunde nach Ausgabe der Zeugnisse.

Montag, 27.7.: Klassen 9 und 10

Dienstag, 28.7.: Klassen 7 und 8

Mittwoch, 29.7.: Klassen 5 und 6

Die Klassen (-Hälften) begeben sich zur 2. Stunde zunächst in die Klassenzimmer nach Corona-Plan (wie in den vergangenen Wochen üblich).

In den letzten zwei Wochen der Sommerferien wird sich unsere Schule am Projekt „Lernbrücken“ beteiligen. Schülerinnen und Schüler, die aufgrund fachlicher Einschätzung für dieses Programm in Frage kommen, wurden bereits eingeladen.

Nach den Sommerferien können wir leider nicht wie üblich mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Stadtkirche beginnen. Stattdessen treffen wir uns um 7:50 Uhr am Progymnasium. Dann startet der Unterricht im „Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“, d.h. nach geltenden Stundentafeln in der Schule. Zu den und zwischen den Schülerinnen und Schülern gilt dann kein Mindestabstand mehr.

In den Sommerferien werden die Onlineportale geschlossen. Ab dem kommenden Schuljahr sollen alle Klassenstufen in Moodle aufgenommen werden.

Für das große Vertrauen, das Sie uns in den vergangenen Monaten entgegengebracht haben, möchte ich mich im Namen des ganzen Kollegiums herzlich bei Ihnen bedanken.

Schöne Sommerferien - und bleiben Sie gesund!
Christian Breithaupt